



we face
communications

„Spatium Pinot Blanc“ bringt den Weißburgunder auf die große Bühne

Historisch und doch moderner denn je: Der Weißburgunder erlebt international seit Jahren einen starken Aufschwung. Schlüssel zum Erfolg der Sorte ist seine außergewöhnliche Vielseitigkeit. Die beste Gelegenheit für Weinprofis und Weinliebhaber, den Weißburgunder und seine besten Vertreter umfassend kennenzulernen, bietet die dritte Auflage von „Spatium Pinot Blanc“, Europas einziger „reinsortiger“ Weißburgunder-Veranstaltung.

Den Weißburgunder aus dem Schatten anderer, weißer Sorten zu holen und ihm eine eigene Bühne zu widmen - das ist die Grundidee hinter „Spatium Pinot Blanc“. Dank 2 erfolgreicher Ausgaben in den Jahren 2014 und 2016 hat sich die Veranstaltung bereits einen Namen gemacht in der Weinwelt. Sie ist zur Referenz in Sachen Weißburgunder geworden, zumal sie 100 lokale, nationale und internationale Produzenten, über 80 Journalisten und zahlreiche Weinliebhaber an einem Ort zusammenbrachte. Am 3. und 4. Mai dieses Jahres wird die Leidenschaft für den Weißburgunder in Eppan (Südtirol) neu entfacht.

Abermals haben sich die Organisatoren, allen voran der Verein Vineum Eppan, das Versuchszentrum Laimburg sowie der Tourismusverein Eppan zum Ziel gesetzt, das Potenzial der europaweit angebauten Sorte erlebbar zu machen und noch stärker im Bewusstsein der Weinliebhaber zu verankern. „In Europa befindet sich die Sorte in Handel und Gastronomie stark im Aufwind, sie bewegt sich aus der Nische heraus. Es gibt qualitativ noch Luft nach oben. Ihre hervorstechendsten Merkmale sind einerseits Frische und Jugendlichkeit, andererseits die stilistische Ausbaufähigkeit hin bis zu komplexen Weinen“, erklärt Hans Terzer, Kellermeister der Kellerei St. Michael/Eppan und selbst ein großer Verfechter des Weißburgunders.

(Wein-)kulinarische „Werkstatt“

Den offiziellen Auftakt von „Spatium Pinot Blanc“ bildet **„Pure Eleganz und Harmonie: Sanfte Aroma-Küche & der Pinot Blanc“** am Donnerstagabend (3. Mai) in der Kellerei Girlan unter der Regie von Sterneköchin Anna Matscher und mit Unterstützung von Haubenkoch Manuel Ebner. „Die Teilnehmer erfahren an diesem Abend, wie sich unterschiedlichste Weißburgunder mit verschiedensten kulinarischen Kreationen kombinieren lassen und welche Aromenvielfalt sich daraus ergeben kann. Wir schärfen die Sinne der Teilnehmer für die Wandelbarkeit des Weißburgunders und laden zum Erkunden und Experimentieren ein.“ Serviert werden an diesem Genussabend 6 Gerichte, ein Dessertbuffet und ausgewählte Käsespezialitäten der Feinkäserei Capriz begleitet von einer Auswahl von 15 herausragenden Weißburgunder-Weinen.

Die besten Weißburgunder an einem Ort

Wer die Welt des Weißburgunders kennenlernen und alles über Wesen, Winzer und Weinbauregionen erfahren möchte, kommt tags darauf, bei den **Masterclass-Verkostungen** am Freitag (4. Mai) um 17 und 19 Uhr sowie bei der **Publikumsverkostung** von 16 bis 22.00 Uhr in der Kellerei St. Michael/Eppan voll und ganz auf seine Kosten. „Einige der besten Weißburgunder aus Italien, Deutschland, Österreich, der Schweiz und Frankreich zu verkosten und gleichzeitig Informationen zu Produktion und Anbau aus erster Hand zu erhalten, sind der Kern des Verkostungsteils. Eine Chance, die man in dieser geballten Form nur bei ‚Spatium Pinot Blanc‘ erhält. Man bekommt dabei einen sehr guten Überblick und kann in gewissem Sinne vom Weißburgunder-Fan zum Weißburgunder-Kenner werden.“

Wachstumschancen des Weißburgunders

Überwiegend ans **Fachpublikum** richtet sich der Freitagvormittag. Namhafte internationale Referenten präsentieren aktuelle Erkenntnisse aus Wissenschaft, Forschung und Praxis und gehen auf neue Möglichkeiten der Positionierung und Vermarktung des Weißburgunders ein. Zu den Höhepunkten zählen etwa Vorträge von Weinkritiker David Schildknecht („Aus der Nische heraus: Wie vermag eine dezente Rebsorte ihre Stimme im Markt zu erheben?“), Master of Wine Madeleine Stenwreth („Ein Einblick in die nördlichen Märkte, deren Monopole und die Rolle des Weißburgunders heute“) und Prof. Dr. Ulrich Fischer, Leiter des Instituts für Weinbau und Önologie am DLR Rheinpfalz, der Ansätze der besseren qualitativen Profilierung des Weißburgunders zur Sprache bringen wird. Um neue Stilstiken des Weißburgunders geht es hingegen bei der Podiumsdiskussion direkt im Anschluss an die verschiedenen Fachvorträge, zu der eine Reihe von anerkannten Persönlichkeiten aus der Welt des Weines erwartet werden.

Weitere Informationen und Anmeldungen unter www.spatium-pinotblanc.it oder telefonisch +390471662206.



we face
communications

SPATIUM PINOT BLANC

Pressebüro Spatium Pinot Blanc

davis pr agency
Dominikanerplatz 35, 39100 Bozen
Tel. +390471 050806
pressoffice@davis.com